**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 76 (1950)

Heft: 1

Illustration: "Die händ wider vill Musik gmacht gescht z Nacht!"

Autor: [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# der Frau

im Munde eines charmanten Herrn nicht unvergleichlich reizvoller, denn als schäbiger Rest im Aschenbecher? Ich auf alle Fälle bin in alle Mühsal, die mit meiner angeborenen Gastfreundschaft zusammenhängt, eingeweiht: auch ohne Weihestunde!

Liebes Bethli! Kannst Du ein schwerwiegendes Geheimnis für Dich behalten? Auch ich habe nämlich (nur ganz selten, natürlich!) aus dem Geleise gehüpfte Gefühle. Wenn z. B. Nachbars Ueli zu Besuch war und ich aufräumen darf. Diese beglückende Atmosphäre! Der Bär hat seine bequeme Stellung opfern müssen und streckt nun alle Viere von sich, ein Bilderbuch hat sich unter die Radioprogramme verirrt, hier liegt noch ein Apfelbütschgi, an dem kleine Zähnchen knapperten, dort steht noch die Wedgwood-Dose, die ich vor allzu patschigen Händchen retten mußte, und unter jedem Möbelstück kommt noch ein Spielzeug zum Vorschein. Mit ganz besonderer Sorgfalt bringe ich alles wieder in Ordnung, selig vor mich hinlächelnd: «ach, ist der Ueli ein goldiges Kerlchen!» Sogar mit den Stahlspänen muß ich noch dahinter, da anscheinend das Malbuch nicht ausreichte und in kindlicher Selbstverständlichkeit das Parkett herhalten mußte. Noch schnell ein paar Bücher an den rechten Platz geschoben – und schon kann ich den nächsten Kinderbesuch und das zwangsläufige – äxgüsi – herrliche Aufräumen kaum erwarten.

Glaubst Du, daß sich auch meine Stimmungen auf Abwegen befinden? Aber ich habe dummerweise keine eigenen Kinder. Die täglichen Mühen wären sicher ein guter Wegweiser für verirrte Anwandlungen!

Babine.

Liebe Babine, die Anwandlungen kenn ich auch. Sie verschwinden, wenn man eigene Kinder hat, – aber nur, bis diese groß sind. Dann wird man wieder von irgend einem Ueli um den Finger gewickelt. Ich habe auch solche Kunden, und 's geht mir nicht anders, als Dir.

Mit dem Abwaschen hat das gottlob nichts zu tun. Herzlichst! Bethli.

#### Lob der Einfachheit

Unsere kleine Familie ging zu Tisch. Ich, als Hüterin des Herdes und eines Faches des Portemonnaies, trug die Platten auf. Da schien plötzlich die Sonne durch das düstere Dezembergewölk! Unser Kind klatschte nämlich in die Hände und rief mit strahlendem Angesicht: «Fleisch, Fleisch — ist heute Geburtstag?»



"Die händ wider vill Musik gmacht gescht z Nacht!"

### ENGADINER KULM



Das Hotel mit altbewährter Schweizer Tradition. Sportzentrum. 400 Betten. Schreiben Sie an **Anton R. Badrutt,** Tel. (082) 3 39 31.



auf Gesicht, Armen und Beinen. Wo immer Sie wollen, werden die Haare aufgehellt und unsichtbar, mit LITE von Nestle-Le Mur, dem einzigarfigen Bleichmittel in Cremeform mit Nährschutzöl. Unschädlich und sehr bequem.

Preis Fr. 7.75 inkl. St. bei Ihrem Coiffeur, Drogisten oder direkt von der Novavita AG, Postfach Zürich 27, gegen Nachnahme oder Voreinzahlung auf Postcheck VIII 22581.



"LATERNE" ZÜRICH Spiegelgasse 12 inmitten der romantischen Altstadt Nicht teuer, aber gut! Gebrüder Hauff





Maruba—Schönheits—Schaum, der feinste ätherische Öle enthält, wirkt belebend und kräftigend auf den ganzen Organismus. Maruba löst den sich fäglich neu bildenden Körpertalg, der die Haut welk, grau und faltig erscheinen läft.

Flaschen zu Fr. —.65, 3.15, 5.85, 13.20 und 22.65 In Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur,

### 5 Kilo weniger!

Wie viel wohler würden Sie sich fühlen! Weg ist das Herzklopfen, weg die Atemnot beim Treppensteigen und weg alle die störenden Begleiterscheinungen des Dick- und Schwerfälligseins! Sie können das betquem erreichen mit den rein pflanzlichen, ohne Hungerkuren, ohne jede Beruts- oder andere Störung sehr gut wirkenden Rofutabletten, die in Schachteln zu Fr. 4.60 nur direkt beim Hersteller, Apotheke Wachthausplatz Richterswill-Zch., erhältlich sind. Sie wirken nich! gewaltsam oder gar herzschädigend, sondern erzielen gesundheitlich wirklich einwandtreie und vor allem anhaltende Abnahmen von 6—10 Kilo. Rofutabletten machen Sie jugendlicher, elastischer und auch gesunder! Bestellen Sie noch heutel Auch Sie werden Erfolg haben!



## Sonne Mumpf Fischerstube Fischspezialitäten J. Schärli

